



52/157/2022

Beratungsunterlage

Dienststelle 52 - Sportamt

Berichterstatter/-in Herr Beigeordneter Dr. Welpmann

Art der Beratung öffentlich
Betreff Modernisierung der Tartanspielfläche im Freizeitgelände Südpark

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Abstimmungsergebnis
Rat der Stadt Neuss	01.04.2022	

Beschlussempfehlung

1. Die Verwaltung wird beauftragt, basierend auf der vorliegenden Fachplanung und Kostenschätzung den 2.000 qm großen Tartanbereich im Freizeitgelände Südpark zu modernisieren.
2. Dabei müssen die Kernelemente Tartan-Basketballfeld in Normgröße mit zwei Basketballkörben, ein asphaltiertes 3 x 3 Basketballfeld mit einem Korb (sog. Triple X), ein Beachvolleyballfeld und ein Calisthenics-Bereich enthalten sein.
3. Die Maßnahme soll insgesamt nicht mehr als 320.000 € kosten.

Sachverhaltsdarstellung

Im Freizeitgelände Südpark gibt es auf einer etwa 2.000 qm großen rechteckigen Fläche ein überdimensioniertes Basketballfeld auf Tartanboden mit zwei Basketballkörben sowie zwei Volleyballfelder mit Tartanuntergrund. Das Basketballfeld ist extrem lang. Es übertrifft damit die übliche Normgröße eines Basketballfeldes. Der gesamte Spielbereich ist in die Jahre gekommen. Der Tartanbelag ist abgespielt, hat den Grip verloren und ist insbesondere bei Feuchtigkeit extrem rutschig. Es besteht somit eine akute Unfall- und Verletzungsgefahr. Der Boden muss also dringend erneuert werden. Auch die Basketballkorbanlagen, Volleyballpfosten und Netze sind in die Jahre gekommen. Die bereits für das Jahr 2021 vorgesehene Erneuerung musste wegen mangelnder verfügbarer Finanzmittel zurückgestellt werden. Die Umsetzung der Maßnahme ist nun für 2022 geplant.

Die Sportverwaltung hat für die Sanierung und Modernisierung der Fläche auskömmliche Finanzmittel in Höhe von ca. 175.000 € zusammengetragen. Dabei war für die Sportart Volleyball die Aufgabe des Tartanuntergrundes vorgesehen, da in den letzten Jahrzehnten eine deutliche Hinwendung zum Beachvolleyball, also auf Sand, stattgefunden hat. Darüber hinaus hält die Verwaltung angesichts der langjährigen Beobachtungen ein Volleyballfeld, dies aber als Beachvariante, an Stelle der bisherigen zwei Felder für ausreichend und dem Charakter des Freizeitgeländes entsprechend. An Stelle des überdimensionierten Groß-Basketballfeldes auf Tartan mit zwei Körben hatte die Verwaltung zwei 3 x 3 (Triple X)-Basketballfelder auf Asphalt vorgesehen, da im Freizeitgelände vielfach lediglich zwei oder drei Personen gleichzeitig auf einen Korb spielen und nicht in Mannschafsstärke

mit 5 gegen 5 plus Ersatzspieler*innen auf dem gesamten Feld. Zudem sah die Planung der Verwaltung die Möglichkeit eines Calisthenics-Bereiches vor, für den durch den Wegfall des zweiten Volleyballfeldes ausreichend Fläche zur Verfügung stehen würde. Dieser war mit maximal zusätzlichen 40.000 € kalkuliert.

Zum Sportausschuss am 16.03.2022 hatte die CDU-Fraktion einen Antrag zur Modernisierung dieses Teilbereiches des Freizeitgeländes gestellt mit Hinweisen auf die Sanierungsbedürftigkeit der Bodenfläche, den Wunsch auf Beibehaltung des Tartanbelages für Basketball und die Umwandlung des Volleyballbereiches zu einem Beachvolleyballfeld.

Die Verwaltung hat dem Sportausschuss in seiner Sitzung am 16.03.2022 zwei Planungsalternativen vorgestellt, zum einen ein doppeltes Beachvolleyballfeld mit einem Tartan-Basketballfeld in kleinstmöglicher Normgröße, zum anderen eine Alternativplanung mit einem Beachvolleyballfeld und zwei 3 x 3-Basketballfeldern auf Asphalt (für besagte etwa 175.000 €) sowie einem optionalen Calisthenics-Bereich (für maximal weitere 40.000 €).

Im Rahmen der Diskussion im Sportausschuss wurden beide Planungen besprochen. Als Zwischenfazit hat die Verwaltung mitgenommen, dass

- es weiterhin ein Basketballfeld in o.g. Normgröße, aber unbedingt mit Tartan belegt, geben soll
- die Schaffung eines 3 x 3-Basketballfeldes (Triple X) auf Asphalt für sinnvoll erachtet wird, insbesondere da 3 x 3-Basketball nun auch eine olympische Sportart ist, damit ein weiterer beispielbarer Korb vorhanden wäre und diese Erweiterung dem Hype um Basketball entspräche.
- ein zusätzlicher Calisthenics-Bereich begrüßt wird
- das Angebot eines Beachvolleyballfeldes an Stelle eines Tartan-Volleyballfeldes der Entwicklung dieser Sportart entspricht.

Auf dieser Basis hat die Verwaltung ein Unternehmen der Landschaftsplanung mit Schwerpunkt Sport gebeten, kurzfristig eine modifizierte, den Vorstellungen des Sportausschusses entsprechende Planung, unterlegt mit Kosten, zu entwickeln. Dieser Plan ist als Anlage beigefügt. Im Ergebnis beträgt der Gesamtbetrag ca. 320.000 € brutto. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang auch, dass bei Umsetzung dieser Planung im Vergleich zum Istzustand etwa 60 % der Gesamtfläche entsiegelt werden.

Aus Sicht der Verwaltung ist eine besondere Dringlichkeit zur Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung des Rates am 01.04.2022 gegeben, um insbesondere eine schnellstmögliche Beseitigung von potenziellen Gefahrenquellen an der Anlage (s.o.) herbeiführen zu können.

Auswirkungen auf Finanzen, Personal und Raumbedarf

Die Verwaltung hat für dieses Projekt Mittel in Höhe von 175.000 € gebunden. Die weiteren zusätzlich erforderlichen Mittel von ca. 145.000 € können aus dem investiven Bereich des Steuerungsproduktes 080.424.200.000; Sportstätteninfrastruktur 7 42400004 aus dem laufenden Haushalt 2022 – vorbehaltlich dessen Genehmigung - bereitgestellt werden.

Anlage
Planungsentwurf

